

Michael Oenning

Beitrag von „juninho“ vom 28. November 2008, 14:19

Zitat von rheinfire

Der gute Oenning soll erst mal zeigen ,ob er dieses winzige Pflänzchen "Spielkultur" überhaupt am Leben erhalten kann.Die Diskussion über eine Vertragsverlängerung ist derzeit ja wohl völlig unangebracht.Es würde mich nicht im geringsten überraschen,wenn heute abend gegen Osnabrück wieder einmal völlig verkackt wird.Und auch von Erstligareife sind wir nach wie vor mehr als meilenweit entfernt.

Aus einem! halbwegs überzeugend gewonnenen Spiel (auch Ingolstadt war ja wohl eine gehörige Portion Dusel) eine Trendwende ableiten zu wollen,ist schon vermessen.Ich würde nach wie vor den nötigen Neuaufbau lieber in den Händen eines erfahrenen Trainers wissen.

Warum so pessimistisch? Klar die Verlängerung is jetzt fehl am Platze, da sind wir uns einig. Aber das "die verkacken doch eh wieder" find ich ab einem gewissen Punkt einfach unangebracht.

Auch find ich es unangebracht, weiterhin von Mr. X zu träumen: Dem erfahrenen Trainer mit dem großen Namen, der aus lauter Idealismus (denn den braucht man hier) zu einem Verein wie dem Club kommt und gegen alle Widerstände innerhalb von Wochen aus Scheiße Gold macht.

Ich schrieb es schonmal: Diesen Trainer gab es einmal in Person von HM und es wird ihn vermutlich nie wieder geben. Als der Verein, der wir sind, sind wir mit Oenning gut bedient, meine Meinung.